

## Übersicht über die gesetzliche Krankenversicherung in Schweden (Stand 2012)

Aspekte	Krankenversicherung allgemein	Krankenversicherung Landwirtschaft; Landwirt	Krankenversicherung Arbeitnehmer in der Landwirtschaft *
<b>Gedecktes Risiko</b>	Krankheit	Krankheit	Krankheit
<b>Versicherte Personen</b>	Sachleistungen: alle Einwohner Geldleistungen: AN + Selbständige	Alle Einwohner	Alle Einwohner
<b>Träger des Systems</b>	Schwedische Sozialversicherungsagentur	Schwedische Sozialversicherungsagentur	Schwedische Sozialversicherungsagentur
<b>Selbstverwaltung o.ä.</b>			
<b>Finanzierungsprinzip</b>	Sachleistungen: Steuern Geldleistungen: AG + Selbständige	Sachleistungen: Steuern Geldleistungen: AG + Selbständige	Sachleistungen: Steuern Geldleistungen: AG + Selbständige
<b>Höhe des Beitragssatz</b>	**		**
<b>Wer zahlt welche Beiträge</b>	5,02 % AG 5,11 – 4,48 % Selbständige		5,02 % AG 5,11 – 4,48 % Selbständige
<b>Bemessungsgrenze</b>			
<b>Wartezeiten</b>	Keine (Wenn man krank wird, gibt es einen Tag Wartezeit)		Keine (Wenn man krank wird, gibt es einen Tag Wartezeit)
<b>Sach- und Geldleistungen (Beispiele)</b>	Krankengeld		
<b>Höhe der Geldleistung</b>	80 % des vorherigen Lohns		
<b>Leistungsdauer</b>	Eine Person kann normale Krankenleistungen für 364 Tage in einer 450 Tage Periode (15 Monate) beanspruchen. Diese Periode ist der Zeitrahmen. Nach diesen 364 Tagen kann man die ausgeweiteten Leistungen anwenden. Wenn man ernsthaft krank ist, kann man eine Erweiterung beantragen		Eine Person kann normale Krankenleistungen für 364 Tage in einer 450 Tage Periode (15 Monate) beanspruchen. Diese Periode ist der Zeitrahmen. Nach diesen 364 Tagen kann man die ausgeweiteten Leistungen anwenden. Wenn man ernsthaft krank ist, kann man eine Erweiterung beantragen

\* **Landwirtschaftliche Saisonarbeitnehmer (national und Ausland:** Bei Ausland: Wenn ein AG einen AN einstellen möchte, der ein Nicht-EU Bürger ist muß der AN in den meisten Fällen eine schwedische Arbeiterlaubnis haben. Menschen die mehr als drei Monate in Schweden arbeiten benötigen auch noch eine Aufenthaltserlaubnis. Bürger verschiedener Staaten die für weniger als drei Monate in Schweden arbeiten, müssen ein Visa haben.

\*\* **Allgemeine Lohnsteuersumme:** Rentenbeitrag: 10,21 %; Hinterbliebenen-Beitrag 1,17 %; Krankenversicherungsbeitrag 5,02 %; Berufsunfallbeitrag 0,30 %; Elternbeitrag 2,60 %; Arbeitsmarktbeitrag 2,91 %; allgemeiner Lohnsteuerbeitrag 9,21 %. Gesamtbeitrag 31,42 %

## Übersicht über die gesetzliche Rentenversicherung in Schweden (Stand 2012)

Aspekte	Rentenversicherung allgemein	Rentenversicherung Landwirtschaft; Landwirt	Rentenversicherung Arbeitnehmer in der Landwirtschaft
<b>Gedecktes Risiko</b>	Existenzsicherung im Alter; Erwerbsminderungsrisiko	Existenzsicherung im Alter; Erwerbsminderungsrisiko	Existenzsicherung im Alter; Erwerbsminderungsrisiko
<b>Versicherte Personen</b>	Garantierte Rente: alle Einwohner Einkommensbezogene Rente: Erwerbstätige	Garantierte Rente: alle Einwohner Einkommensbezogene Rente: Erwerbstätige	Garantierte Rente: alle Einwohner Einkommensbezogene Rente: Erwerbstätige
<b>Träger des Systems</b>	Die Zuständigkeit für den schwedischen Rentenversicherungsträger gehört zur nationalen Rentenversicherung	Die Zuständigkeit für den schwedischen Rentenversicherungsträger gehört zur nationalen Rentenversicherung	Die Zuständigkeit für den schwedischen Rentenversicherungsträger gehört zur nationalen Rentenversicherung
<b>Selbstverwaltung o.ä.</b>			
<b>Finanzierungsprinzip</b>	Beiträge AN und AG und Steuern	Beiträge AN und AG und Steuern	Beiträge AN und AG und Steuern
<b>Höhe des Beitragssatz</b>	10,21 % AG + Selbständige 7 % allgemeiner Beitrag für die Premium Rente und die garantierte Rente	10,21 AG + Selbständige 7 % allgemeiner Beitrag für die Premium Rente und die garantierte Rente	10,21 AG + Selbständige 7 % allgemeiner Beitrag für die Premium Rente und die garantierte Rente
<b>Wer zahlt welche Beiträge</b>			
<b>Bemessungsgrenze</b>	5.055,99 € / Jahr		5.055,99 € / Jahr
<b>Wartezeiten</b>	Bedingungen entsprechend der Rentenart		Bedingungen entsprechend der Rentenart
<b>Sach- und Geldleistungen (Beispiele)</b>	Garantierte Rente Einkommensbezogene Rente		Garantierte Rente Einkommensbezogene Rente
<b>Höhe der Geldleistung</b>	Hängt vom Einkommen ab = hohes Einkommen höhere Rente		Hängt vom Einkommen ab = hohes Einkommen höhere Rente
<b>Leistungsdauer</b>	Das ganze Leben		

**Informationen über das schwedische Rentensystem:** Die Rente kommt aus verschiedenen Quellen. Wenn die Person in Schweden gearbeitet und gelebt hat, wird sie eine nationale Rente basierend auf dem Einkommen, für das sie Steuern bezahlt hat, erhalten. Sie kann auch eine Betriebsrente und eine private Rentenversicherung haben. Die nationale Altersrente besteht aus Einkommensrente, Premium-Rente und garantierter Rente. Wenn Sie zwischen 1938 und 1953 geboren wurden, können Sie auch auf Zusatzrente als Teil Ihrer nationalen Ruhegehalt. Personen, die eine niedrige Rente oder keine einkommensbezogene Rente haben, bekommen garantierte Rente. Die garantierte Rente wird für Personen, die in einem EU-Mitgliedstaat oder EWR-Land ansässig sind (EWR umfasst alle EU-Länder sowie Norwegen, Island und Liechtenstein), bezahlt. Neben der nationalen Rente erhalten die meisten von denen, die in Schweden arbeiten, auch eine betriebliche Altersversorgung von ihrem Arbeitgeber. Viele zahlen auch in eine private Rentenversicherung ein. Die Rentenversicherungsträger zahlt die Rente einmal im Monat. Wenn er/sie eine Hinterbliebenenrente, Wohngeld für Rentner oder Sozialhilfe für ältere Menschen hat, werden diese Zusätze zur gleichen Zeit wie die Grundrente gezahlt.

Übersicht über die gesetzliche Arbeitslosenversicherung in Schweden (Stand 2012)

Aspekte	Arbeitslosenversicherung allgemein	Arbeitslosenversicherung Landwirtschaft; Landwirt	Arbeitslosenversicherung Arbeitnehmer in der Landwirtschaft
<b>Gedecktes Risiko</b>	Arbeitslosigkeit	Arbeitslosigkeit	Arbeitslosigkeit
<b>Versicherte Personen</b>	Versicherte AN und Selbständige	Selbständige	Versicherte AN und Selbständige
<b>Träger des Systems</b>	Unabhängige Arbeitslosenversicherung		Unabhängige Arbeitslosenversicherung
<b>Selbstverwaltung o.ä.</b>			
<b>Finanzierungsprinzip</b>	Beiträge AN und AG und Steuern		Beiträge AN und AG und Steuern
<b>Höhe des Beitragssatz</b>	Einkommensabhängig		
<b>Wer zahlt welche Beiträge</b>	2,91 % AG 0,37 % Selbständige und AN + Sonderfinanzierungsbeiträge		2,91 % AG 0,37 % Selbständige und AN + Sonderfinanzierungsbeiträge
<b>Bemessungsgrenze</b>			
<b>Wartezeiten</b>	Mindestens 6 Monate		
<b>Sach- und Geldleistungen (Beispiele)</b>			
<b>Höhe der Geldleistung</b>	80 – 70 % des Arbeitsentgelts		
<b>Leistungsdauer</b>	300 – 450 Tage		

Übersicht über die gesetzliche Unfallversicherung in Schweden (Stand 2012)

Aspekte	Unfallversicherung allgemein	Unfallversicherung Landwirtschaft; Landwirt	Unfallversicherung Arbeitnehmer in der Landwirtschaft *
<b>Gedecktes Risiko</b>	Arbeitsunfall; Berufskrankheit	Arbeitsunfall; Berufskrankheit	Arbeitsunfall; Berufskrankheit
<b>Versicherte Personen</b>	Alle AN und Selbständigen	Alle AN und Selbständigen	Alle AN und Selbständigen
<b>Träger des Systems</b>	Versicherungsagentur	Versicherungsagentur	Versicherungsagentur
<b>Selbstverwaltung; o.ä.</b>			
<b>Finanzierungsprinzip</b>	Beiträge AG und Selbständige		
<b>Höhe des Beitragssatz</b>	0,30 %		
<b>Wer zahlt welche Beiträge</b>	0,30 % AG und Selbständige		
<b>Bemessungsgrenze</b>			
<b>Wartezeiten</b>	Keine		
<b>Sach- und Geldleistungen (Beispiele)</b>	Wegeunfälle Keine Liste der Berufskrankheiten		
<b>Höhe der Geldleistung</b>	Hängt von der Art der Verletzung ab. Nicht einkommensabhängig		
<b>Leistungsdauer</b>	Keine – wiederkehrender Beitrag		

\* **Saisonarbeiter Landwirtschaft (national und Ausland):** Ausland: Versicherte Personen: Wenn es einen Kollektivvertrag für den Arbeitsplatz gibt, sind die AN geschützt.

Quelle: Europäische Kommission (2012) MISSOC. Gegenseitiges Informationssystem zur sozialen Sicherheit in den Mitgliedsstaaten der EU, EWR und der Schweiz;  
[http://ec.europa.eu/employment\\_social/missoc/db/public/compareTables.do?lang=de](http://ec.europa.eu/employment_social/missoc/db/public/compareTables.do?lang=de); Stand Januar 2012  
 Erhebungen der EFFAT Mitgliedsgewerkschaften (Sommer 2012)